

Berufliches Gymnasium startet durch



Ein tolles Gemeinschaftserlebnis für die Schüler vom Beruflichen Gymnasium waren die Kennenlertage auf der „Altenburg“ bei Tennenbronn. Darüber berichtet die Schule in einer Pressemitteilung:

Die beiden Eingangsklassen vom Gymnasium für Umwelttechnik und vom Sozial- und Gesundheitswissenschaftlichen Gymnasium wanderten von der Schule auf dem Sulgen über Hardt nach Tennenbronn und bezogen dort ihr Quartier. Die begleiteten Klassenlehrerinnen Franziska Wagner und Sophia Sommer informierten über organisatorische und inhaltliche Themen der nun folgenden drei Jahre, die dann zum Abitur führen.

Am Nachmittag und Abend lernten sich die Schüler bei gemeinsamen Aktivitäten besser kennen und hatten viel Spaß bei den Spielen und teambildenden Aktionen. Insbesondere bei der Küchenarbeit und dem gemeinsamen Grillen lernten sich die Schüler beider Klassen kennen und stärkten somit den Zusammenhalt. Am zweiten Tag folgte auf ein gutes Frühstück eine Information zum Thema „erfolgreich Lernen“, bevor dann wieder aufgeräumt werden musste.

Berufliches Gymnasium startet durch

Viele neue Kontakte innerhalb der beiden Klassen wurden über die beiden Tage geknüpft und somit eine gute Basis für die Klassengemeinschaft und das gemeinsame Lernen in den Kursen der Oberstufe gelegt.